

Kabau dieses mit dem Insunc'o bekannt gemacht, daß sie alsdann Vormittags 9 Uhr, an besagtem Ort erscheinen, und ihre Vorzugsrechte gegen einander sub praesidio praelusi ansühren mögen. Homberg am 11ten Jun. 1791. Kleyensteuer. Kraft Auftrags.

Verkauf von Grundstücken.

- 1) Es soll des Matthias Bächling und dessen Ehefrau zu Martinhagen, 1) $\frac{1}{2}$ Acker auf der Leist, an Johannes Wiereds Mel. 2) $\frac{1}{2}$ Acker die Spigen, am Herrmann Göbel, und Johann Dietrich Reizen; 3) $\frac{1}{2}$ Acker vorm Steig an vorigen beyden; 4) $\frac{3}{8}$ Acker vor dem Hergeholz, am Herrmann Göbel und Conrad Wiered; 5) $\frac{1}{2}$ Acker zu Jumpsbagen, am George Reuter, und 6) 1 Acker die Bornwiese, am Herrmann Göbel und Johann Dieblich Reize gelegen, auf des Plauslickanten Johannes Wicke Gefahr und Kosten, ex officio an den Meistbietenden öffentlich verkauft werden. Wer nun darauf bieten will, der kan sich in dem auf den 28ten Jun. ein für allemahl bestimmten Licitations-Termin auf Fürstl. Landgericht angeben. Cassel den 8ten März 1791.
- 2) Es sollen nachstehende dem Einwohner Burkhard Flach zu Schlierbach und dessen Ehefrau zuständige Grundstücke, als: ein Wohnhaus, eine Scheuer, ein Nebengebäude oder Auszugshaus, ein Stall, noch ein Stall mit der Fahrt. Ferner Hüfen-Land: $1\frac{7}{8}$ Acker, 14 Rut. an dem Wendenörfer Feld, an Johannes Specht und Henrich Kahl gelegen; $4\frac{1}{8}$ Acker, 2 Rut. in der Wache, am Henrich Flach gelegen; $1\frac{1}{2}$ Acker, 16 Rut. an dem Kriegerwege, an Johannes Wierester; $2\frac{1}{8}$ Acker, 1 Rut. der Goldacker genannt, an Conrad Seibert und Gemeindegeweg; $2\frac{7}{8}$ Acker, $6\frac{1}{2}$ Rut. an der Keimtaute, an ihm selbst und Henrich Flach; $1\frac{3}{8}$ Acker, $4\frac{1}{2}$ Rut. auf dem Umweg, am Jacob Reim. 1 Acker im Grund an seiner Wiese gelegen; $1\frac{1}{8}$ Acker, 4 Rut. daselbst, an Henrich Flach, und dem Wege gelegen; $2\frac{7}{8}$ Acker, 6 Rut. an dem Elleröder Weg und Henrich Flach; $1\frac{1}{2}$ Acker, 5 Rut. noch daselbst an Henrich Flach gelegen; $3\frac{1}{16}$ Acker, $3\frac{3}{8}$ Rut. noch am Elleröder Wege und Henrich Flach; $2\frac{5}{8}$ Acker, 5 Rut. im Kirchfeld, an dem Wihengraben, am Johannes Specht; $1\frac{1}{8}$ Acker, 3 Rut. in der Grube genannt, an Henrich Falk und Priester; 1 Acker, 9 Rut. in der Grau, an Hermann Köhler; $\frac{1}{4}$ Acker, 5 Rut. an dem Hofgarten, an Johannes Dfertag; $\frac{1}{2}$ Acker, 5 Rut. an dem Heimbachswiesen und Conrad Burkhard; $3\frac{1}{2}$ Acker, $4\frac{1}{2}$ Rut. noch im Heimbachsfeld, am Henrich Ward gelegen; $2\frac{7}{8}$ Acker, $7\frac{3}{8}$ Rut. hinter der Kirch, am Henrich Flach; $\frac{7}{8}$ Acker, 7 Rut. im Hainbachsfeld, am Dast Fenne; 2 Acker, 6 Rut. daselbst an Henrich Ward und Henrich Flach; $1\frac{1}{8}$ Acker, 11 Rut. der Schiäffelsacker, an Henrich Flach beyderseits; $1\frac{1}{8}$ Acker, $5\frac{1}{2}$ Rut. an dem Sommersberger Weg, an Henrich Rothe. Ferner Hüfen-Wiesen: $\frac{3}{8}$ Acker, 8 Rut. im Grund an seinem Land und Henrich Flach; $3\frac{1}{4}$ Acker, 14 Rut. die Grundwiese, am Hermann Köhler; $1\frac{1}{2}$ Acker, 1 Rut. im Grund, an dem Kriegerwege und Henrich Flach; $\frac{5}{8}$ Acker, 14 Rut. an den Heimbachswiesen und Henrich Flach Garten; $2\frac{1}{8}$ Acker, 6 Rut. die Heimbachswiese, am Henrich; $5\frac{1}{16}$ Acker, $8\frac{3}{8}$ Rut. noch daselbst am Henrich Falk, 7 Rut. wüstes daben; $6\frac{1}{8}$ Acker, $7\frac{3}{8}$ Rut. der Bubeckhof genannt, an der Schwalm, und Henrich Flach; $1\frac{1}{8}$ Acker, 2 Rut. die Hube am Hermann Köhler in der Aue; $\frac{3}{4}$ Acker, 4 Rut. das Höfge genannt, am Reichgarten am Markt. Noch ein Acker: $1\frac{1}{8}$ Acker, $6\frac{1}{2}$ Rut. so zehndfrey, an dem Kirchrasen und Hermann Köhler in dem auf den 17ten Aug. l. J. angeetzten Licitations-Termin, Schuldenhalber vor hiesigem Amte verkauft werden. Wer also diese Grundstücke zu kaufen gewillet, kan sich alsdann früh Morgens 8 Uhr, vor hiesigem Amte einfinden, sein Gebot thun, und nach Befinden des Zuschlags gewärtigen. Vorken den 17ten May 1791. Fürstl. Hess. Justiz-Amt hieselbst. J. S. Fleischhut.
- 3) Nachbeschriebene dem Einwohner Jacob Schmid zu Breidenbach zugehörige in und vor Breidenbach gelegene Grundstücke, als: 1) ein Wohnhaus nebst Gärtchen daben, zwischen Henrich Glimm und Jonas Ploch; 2) ein bette Land zu 2 Mz. Saat groß, am Sandischen Wege, zwischen dem Pfarrgarten und Ludwig Stremm; 3) $\frac{3}{4}$ Acker. Land im Wodensfeld, zwischen Lud.

H h h 2

wig